

30. Spieltag: Erzgebirge Aue - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „Jan Polak“ vom 22. April 2021, 09:36

[Zitat von Clubi](#)

[Zitat von Jan Polak](#)

Doch natürlich. Aber keinen der meist dadurch auffällt kein Fettnäpfchen auszulassen und reihenweise Böcke Richtung eigenes Tor zu schießen? Mit Sicherheit nicht.

Aber für 10min Schlagwagen-Aue hat´s dann doch gereicht,

Wen hättest Du dann anstatt Mühl gebracht?

a) Mit dem aktuellen Kader hätte Krätschmer bei mir die Nase vor Mühl. War ja nicht mal im Kader und ist somit wohl nun der Kla(u)s(s)ische "Rhein-Fall" Teil 2.

b) Hätte ich **SPÄTESTENS** im Winter für **MINDESTENS** eine Alternative mehr in der Defensive gesorgt, so dass das Risiko eines defensiven Supergaus in der Nachspielzeit minimiert geworden wäre.

Mühl hat´s die paar Minuten ordentlich erledigt. Trotzdem passt bei ihm Drillers Spruch mit der Frikadelle zu 100%. Schmeckt selten.